Name, Anschrift des Antragstellers

PLZ, Ort, Datum	
Telefon:	Telefax:

Antrag

auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung zum Befahren öffentlicher Straßen bei bestehenden Verkehrsbeschränkungen oder Verkehrsverboten

Ich (Wir) beantrage(n) die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung zum Befahren der	
Datum	Zeit
zeitliche Detailangaben	

mit nachstehend aufgeführten Kraftfahrzeugen: (gilt für alle Fahrzeuge)

Kennzeichen/Vers.-Nr. (bei Moped)	Fahrzeugart	Ladegut (kg)/Personen (Anz.)	Zul. Gesamtgewicht (kg)

Kurze Begründung für die Notwendigkeit der Ausnahmegenehmigung:

Ich (Wir) stelle(n) in Bezug auf die Ausnahmegenehmigung bereits heute den Träger der Straßenbaulast bzw. die für die Verkehrssicherungspflicht zuständige Verwaltung von Entschädigungsansprüchen Dritter frei, für Schäden, welche im Rahmen der Genehmigung entstehen. Ferner übernehme(n) ich (wir) für jeden von mir (uns) angerichteten Schaden am Straßenkörper und Straßenzubehör, der über den Rahmen des durch die übliche Straßenbenutzung entstehenden Schadens hinausgeht, die volle Haftung.

Alle Datenschutzhinweise finden Sie unter https://www.tutzing.de/wp-content/uploads/Infopflicht_Verkehrswesen.pdf

Es ist mir (uns) bekannt, dass im Falle einer plötzlich notwendig werdenden Totalsperre kein Rechtsanspruch auf Durchführung der beantragten Fahrten besteht.

(Unterschrift) Antragsteller

Zustimmung des Wegebaupflichtigen bzw. Grundstückseigentümers zu vorstehendem Antrag erteilt: Nein Mit folgenden Auflagen:

(PLZ, Ort, Datum)

(Unterschrift) Wegebaupflichtiger/Grundstückseigentümer